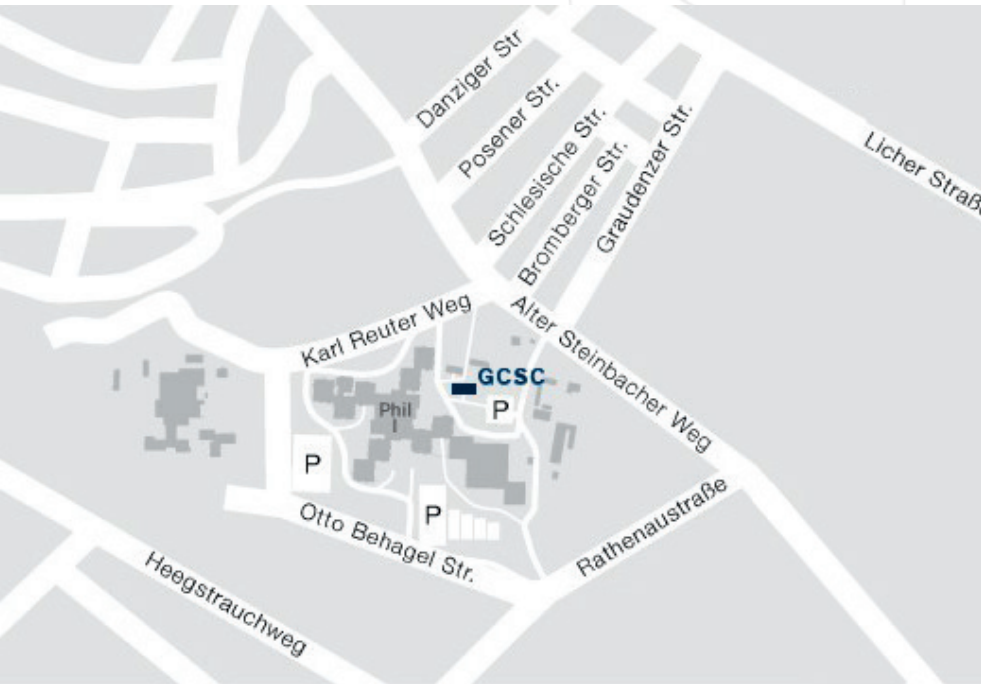


JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN
MULTIFUNKTIONSRaum DES GCSC
ALTER STEINBACHER WEG 38, 35394 GIESSEN



DAS RECHT IN DIE EIGENE HAND NEHMEN?

**RECHTLICHE, SOZIALE UND THEOLOGISCHE
DISKURSE ÜBER SELBSTJUSTIZ UND RACHE**



TEILPROJEKT B07 – VINDICTA (STRAFE/RACHE) ALS SICHERHEITSPROBLEM
SONDERFORSCHUNGSBEREICH/TRANSREGIO 138 „DYNAMIKEN DER SICHERHEIT“

UM ANMELDUNG WIRD BIS ZUM 12. MÄRZ GEBETEN:
[PASCAL.A.WENGERT@GESCHICHTE.UNI-GIESSEN.DE](mailto:pascal.a.wengert@geschichte.uni-giessen.de)

INTERNATIONALE TAGUNG
18. - 19. MÄRZ 2019

Montag, 18. März 2019

Einführung

- 09.00 – 09.30 CHRISTINE REINLE (Gießen)
Begrüßung
HORST CARL / ANGELA MARCINIAK (Gießen)
Vorstellung des Sonderforschungsbereichs / Transregio 138

Sektion I: Versicherheitlichung von Eigengewalt

- 09.30 – 10.00 STEFAN TEBRUCK (Gießen)
Schutz, Rache und Sicherheit in der Gottesfriedensbewegung des 10. und 11. Jahrhunderts

- 10.00 – 10.30 BERAN ZDENEK (Königgrätz)
Security as a Dynamic Process in the Late Medieval Bohemia

- 10.30 – 11.15 Kommentar: REGINA KREIDE (Gießen)
Diskussion

Pause

- 11.35 – 12.05 CHRISTINE REINLE (Gießen)
Der Traktat „De iusto bello“ des Heinrich von Gorkum

- 12.05 – 12.50 Kommentar: REGINA KREIDE (Gießen)
Diskussion

Mittagspause

Sektion II: Versicherheitlichung innerer Konflikte

- 14.00 – 14.30 PETER HOPPENBROUWERS (Leiden)
Cases of vengeance and the moral-political discourse on violence in late medieval Holland

- 14.30 – 15.00 ANNA-LENA WENDEL (Gießen)
Vindicta (Strafe/Rache) als Sicherheitsproblem im spätmittelalterlichen römisch-deutschen Reich

- 15.00 – 15.45 Kommentar: EVELIEN TIMPENER (Gießen)
Diskussion

Pause

- 16.15 – 16.45 SIMONE BREHMER (Gießen)
Juden als Blitzableiter – Der Strassburger Judenpogrom 1349 als Prozess der Versicherheitlichung

- 16.45 – 17.30 Kommentar: EVELIEN TIMPENER (Gießen)
Diskussion

- ab 19.00 Uhr Abendessen

Dienstag, 19. März 2019

Sektion III: Diskurse über Gewalt, Rache und Sicherheit in geistlichen Medien

- 09.00 – 09.30 MAXIMILIAN DIESENBERGER (Wien)
Friedensdiskurse in Predigten und Kapitularien in der Karolingerzeit

- 09.30 – 10.00 PIA MARIA ALBERZONI (Mailand)
Den Frieden predigen und Sicherheit versprechen.
Die Predigt der Mendikanten und ihre Einflüsse auf das politische Leben der italienischen Kommunen in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts

- 10.00 – 10.45 Kommentar: REBECCA VALERIUS (Mainz)
Diskussion

Pause

- 11.00 – 11.30 STEPHEN MOSSMAN (Manchester)
Rache, Gewalt und Sicherheit bei Marquard von Lindau und Otto von Passau

- 11.30 – 12.00 KLAUS WOLF (Augsburg)
Professorale Predigten und Traktate zum Nutzen der Landesherrschaft.
Zu den gesellschaftspolitischen Vorstellungen von Theologen der Wiener Schule

- 12.00 – 12.45 Kommentar: OLIVER HEGEDÜS (Gießen)
Diskussion

Mittagspause

Sektion IV: Sicherheit und Vertrauen

- 13.45 – 14.15 CHRISTIAN WENZEL (Marburg)
„Méfiance générale“? Vertrauen und Vertragssicherheiten in der Frühen Neuzeit

- 14.15 – 14.45 HORST CARL (Gießen)
Vertrauen in Systemen kollektiver Sicherheit – das Beispiel der Landfriedenseinigungen

- 15.00 – 15.45 Kommentar: ANGELA MARCINIAK (Gießen)
Diskussion

- ab 15.30 Uhr Abschlussdiskussion